

PRESSEMITTEILUNG

SM

Schwer-In-Ordnung-Ausweishüllen ab sofort auch in Mecklenburg-Vorpommern erhältlich

Am (heutigen) Donnerstag übergab Sozialministerin Stefanie Drese die ersten „Schwer-In-Ordnung-Ausweishüllen“ in Mecklenburg-Vorpommern an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Dreescher Werkstätten in Schwerin.

Schwerin, 21. Juni 2018

Nummer: 119

„Mit dieser symbolischen Aktion wollen wir den Inklusionsgedanken befördern. Die Hüllen für den neuen Schwerbehindertenausweis sind ein Zeichen der Anerkennung für die Menschen mit Behinderung in unserem Land. Menschen mit Handicap sind ‚schwer in Ordnung‘“, sagte Drese bei der Übergabe an etwa 15 Beschäftigte der Dreescher Werkstätten.

Die Aktion, der sich bereits einige Bundesländer angeschlossen haben, hat ihren Ursprung in einer Veröffentlichung der damals 14jährige Schülerin Hannah aus Pinneberg und eine darauffolgende bundesweite Berichterstattung im Herbst 2017. Sie erklärte, dass sie sich durch die Formulierung „Schwerbehindertenausweis“ diskriminiert fühlte.

Drese: „Ich war von der Idee, aus ‚schwerbehindert‘ ‚schwer in Ordnung‘ zu machen, begeistert. Mit der Aktion wird die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderung breit in die Öffentlichkeit getragen“, verdeutlichte Drese. „Es ist einfach toll, mit welcher Freude die Beschäftigten der Dreescher Werkstätten heute ihre Ausweishüllen entgegengenommen haben. Sie werden ihren Ausweis, z.B. in der Straßenbahn zukünftig stolz vorzeigen.“

In MV leben rund 355.000 Menschen mit Handicap, etwa 218.000 von ihnen sind schwer behindert und ca. 188.000 haben einen gültigen Schwerbehindertenausweis. „Diese Zahlen verdeutlichen, wie viele Menschen ihr Leben mit Behinderung gestalten und oft mit den Tücken der

Ministerium für Soziales,
Integration und Gleichstellung
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 124
19055 Schwerin
Telefon: 0385 588-9003
E-Mail: alexander.kujat@sm.mv-regierung.de
Internet: www.sozial-mv.de

V. i. S. d. P.: Alexander Kujat

Gesellschaft, die sich an den Normen der vermeintlich Normalen orientiert, konfrontiert sind. Deshalb habe ich mich dafür eingesetzt, dass der Schwer-In-Ordnung-Gedanke auch in unserem Land Einzug hält“, so Drese.

Die Hüllen „Schwer-In-Ordnung-Ausweis“ sind online unter <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/sm/Service/Publikationen/> kostenfrei erhältlich und für den neuen Schwerbehindertenausweis in Bankkartenformat gedacht. Dieser wurde im April 2014 in MV eingeführt. Auch bei den Integrationsämtern des LAGuS sind die Hüllen in Kürze verfügbar.